

Ein nettes Treffen mit Freundinnen

Eigentlich wollten sich Helen, Jo und ihre Freundinnen mindestens einmal um Jahr treffen, um für einen Abend den Sorgen des Alltags zu entfliehen und einfach nur ihren Spaß zu haben - mit viel Alkohol und gutem Essen. Doch diesen Plan in die Tat umzusetzen, ist weitaus schwieriger als anfangs gedacht. Irgendetwas kommt den Vollzeitmüttern und Ehefrauen immer wieder dazwischen. Damit ist allerdings sechs Jahre später endlich Schluss, als sieben Mittvierzigerinnen einen feucht-fröhlichen Weiberabend begehen und darüber sinnieren, wie hart das Leben sein kann. Jede von ihnen hat mit zahlreichen Problemen zu kämpfen und steht - mehr oder weniger - kurz vor einem Nervenzusammenbruch, denn pubertierende Kinder können einen wahrlich in den Wahnsinn treiben.

Mit von der Partie sind diesmal neben Helen und Jo Ereka, die noch immer glücklich ist mit ihrem Jake, CJ, die zu keiner Schönheitsoperation nein sagen kann, Maeve, die seit fünf Jahren in einer lockeren Beziehung mit Stan ist, Summer, die mit Ehemann Nummer drei verheiratet ist, und Virginia, die nicht einmal annähernd ahnt, wie stressig das Leben sein kann. Sie ist auch die Einzige, die mit Mann und Kindern nichts am Hut hat und tun und lassen kann, wonach ihr der Sinn steht - abgesehen von der Krebserkrankung ihrer Mutter und deren nahendem Tod. Doch für einige Stunden tritt dies in den Hintergrund - ebenso wie alles andere, das Chaos bringt ins Leben all dieser Frauen.

Für ein Wochenende befinden sie sich im Paradies und vertrauen sich ihre geheimsten Gedanken an. Diese allerdings stellen die Freundschaft von Helen, Jo und den anderen auf eine harte Probe, denn plötzlich tun sich Abgründe auf, die einfach ungeheuerlich sind. Sehnsüchte werden gebeichtet, aber auch neue Träume geboren. Und am Ende versprechen sie sich, dass schon bald der nächste Weiberabend stattfinden soll, denn gute Freundinnen sind immer füreinander da ...

Einen Roman von Joanne Fedler zu lesen, ist, als träfe man sich mit seinen besten Freundinnen und erzähle sich jedes intime Geheimnis. "Endlich wieder Weiberabend" ist wie ein Erholungsurlaub vom Alltag und bringt den Leser zum Lachen und Weinen - eben die perfekte Wohlfühllektüre, die höchst amüsant geschrieben ist und gute Laune pur verbreitet. Frau, aber auch Mann, bekommt mit diesem Buch einen Genuss in die Hand, der für reichlich Muskelkater sorgt und ob der Emotionen, die sich hier ihre Bahn brechen, kein Auge trocken lässt. Je tiefer man in diese wunderbare Geschichte versinkt, umso schwerer fällt es dem Leser, wieder zurück zur Realität zu finden, denn eine schönere und vor allem unterhaltsamere Zuflucht vor dem Leben kann man sich kaum wünschen. Eben ein Vergnügen, das jedes Herz zum Hüpfen bringt und wahres Balsam für die Seele ist.

Sie haben einen Kurzurlaub bitter nötig? Dann begeben Sie sich umgehend zur Buchhandlung Ihres Vertrauens und kaufen Sie sich "Endlich wieder Weiberabend". Joanne Fedlers Roman ist die beste Entspannung, die man sich nur wünschen kann. Hier vergeht trübe Stimmung nämlich in Sekundenschnelle!

Susann Fleischer 08.04.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info